

Tipps für den Berufseinstieg

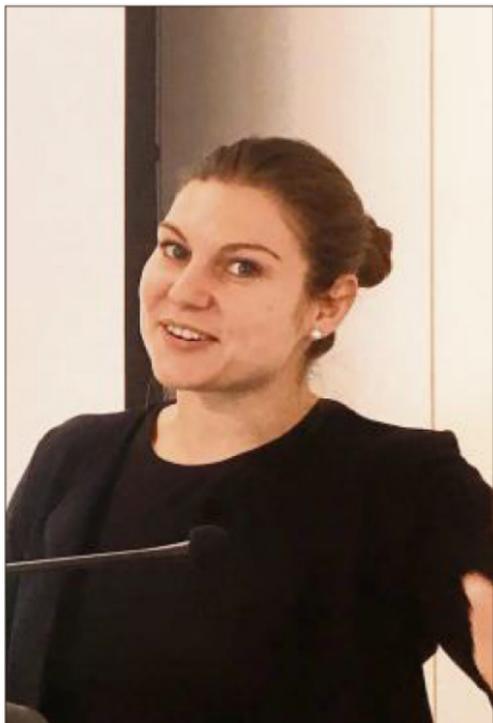
Maristen-Schüler hielten Bewerbungstraining ab

Furth. Ein wichtiges Ziel für die berufliche Orientierung der Oberstufenschüler ist die Wahl des passgenauen Berufs oder Studiengangs. Doch wie soll man einen Arbeitgeber überzeugen, dass man der Richtige für diese Position ist? Im Rahmen der P-Seminare des Maristen-Gymnasiums werden Schüler nicht nur – wie allgemein vorgesehen – bei der Zielfindung und -setzung unterstützt. Zusätzlich erhielten sie in

der letzten Woche wertvolle Tipps für eine zielgerichtete und perfekte Vorbereitung auf ein Assessment-Center.

Der dafür verantwortliche Koordinator an der Schule, Dr. Michael Brandmeier, hatte hierfür Susanne Zeilnhöfer aus der Recruiting-Abteilung der Dräxlmaier Group als Referentin gewonnen. Sie informierte rund 60 Oberstufenschüler verschiedener P-Seminare über die Kriterien, auf die Unternehmen bei dualen Studiengängen wie auch bei Trainees nach einem Bachelor- oder Masterstudium besonderen Wert legen. Große Unternehmen wählten hochqualifizierte Mitarbeiter aus einer Vielzahl an Bewerbern für begehrte Positionen im Unternehmen über Assessment-Center aus. Zu diesen gab es einige grundlegende Infos, die durch praktische Übungen, wie die Postkorbübung, ergänzt wurden. Hier erhielten Teilnehmer einen Postkorb voller zu lösender Aufgaben. Mit Logik mussten die Aufgaben erfasst und strukturiert werden, bevor Prioritäten gesetzt wurden. Dies alles lief unter Zeitdruck ab.

Das Bewerber-Training fand großen Anklang bei den Schülern, die mit Elan an die gestellten Aufgaben herangingen. Unterlagen zum Vortrag und weitere wertvolle Tipps gab es am Ende der Veranstaltung.



Susanne Zeilnhöfer informierte über das Assessment-Center.